

Protokoll der PGR-Sitzung vom 23.05.2019

Ort

Messdienersakristei St. Johannes Evangelist

Anwesende

Pfarrer Valentine, Bardo Zöller, Christa Welschhof, Judith Welschhof, Silvia Vogel, Patrizia Oleksa, Elfriede Zils, Martina Stichel

entschuldigt

Msgr. Manfred Simon, Fritz Hardt, Christine Günster

Fehlende

Stephan Kolz, Rebecca Haffner

Protokoll: Patrizia Oleksa

1. Begrüßung und geistlicher Impuls

Frau C. Welschhof begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Der geistliche Impuls wird von Judith Welschhof gestaltet.

2. Blitzlichter

- Erstkommunion und Dankesgottesdienst
 - Die Erstkommunionsfeier in der Kirche war ein rundum gelungener Gottesdienst.
 - Auch die Feiergemeinde war groß und unter ihnen befanden sich u.a. Schulfreunde, die diesen Moment mit den Erstkommunionkindern gefeiert haben.
- Fastenzeit in den Kitas St. Rabanus Maurus und St. Johannes Evangelist
- Kreuzweg in der Kirche St. Johannes Evangelist
- Männer-Treffen
 - Das Angebot wird von einer kleineren Gruppe Männer sehr gut angenommen.
 - In dieser Zusammensetzung kann ein guter und persönlicher Austausch stattfinden.
- Pfarrfestvorbereitung
 - Erfreulicherweise haben sich viele Teilnehmer zu den Vorbereitungstreffen zusammengefunden
- Gespräch von Pfarrer Simon und Herrn Zöller mit dem neuen Schulleiter des Ketteler-Kollegs
 - Kennenlernen und Möglichkeiten der Vernetzung

3. Kita-Jubiläum 50 Jahre JE am 15.06.2019

Am Samstag, den 15.06.2019 findet ab 14 Uhr die Jubiläumsfeier auf dem Außengelände der Kita St. Johannes Evangelist im Rahmen eines Sommerfestes statt. Hierfür haben die Kinder der Einrichtung einen Chor gebildet, der seit Herbst des vergangenen Jahres fleißig probt. Auch ein Musical wird eigens für dieses Ereignis durch die Kinder einstudiert.

Im Vorfeld des Festes wurden Renovierungs- und Verschönerungsarbeiten in Eigenregie mit den Eltern durchgeführt.

4. Pfarrfestorganisation: Treffen der AG – Ergebnisse

Im Vorfeld des Pfarrfestes haben zwei Vorbereitungstreffen stattgefunden. Neben dem Finden von „Kümmerern“ für die einzelnen Stände, sind folgende Ergebnisse festzuhalten:

- Der Gottesdienstbeginn wird auf 10 Uhr verlegt.
- Der Prozessionsweg wird etwas kürzer sein.
- In den Kirchen werden Helferlisten aushängen.
- Insgesamt gestaltet sich die Organisation für das Entgegennehmen von Getränken und Biertischgarnituren etc. schwieriger, da viele Helfer berufstätig sind und nicht flexibel abrufbar sind.
- Es werden keine Marktschirme beim Pfarrfest in St. Rabanus Maurus aufgestellt, da sich die Transportlogistik als schwierig erweist.

5. Pastoraler Weg im Bistum Mainz: Neues von der Dekanatsversammlung 28.03.19

Die erste Phase des Pastoralen Weges hatte im März mit außerordentlichen Dekanatsversammlungen in allen 20 Dekanaten des Bistums begonnen. Offizieller Auftakt für den Pastoralen Weg ist der Gottesdienst an Pfingstsonntag, 9. Juni, um 10.00 Uhr mit Bischof Kohlgraf im Mainzer Dom.

Seit November 2018 ist eine Koordinationsstelle für den Bistumsprozess „Pastoraler Weg“ eingerichtet worden. Leiter dieser Stelle ist Dr. Wolfgang Fritzen.

Am 1.6.19 wird in der alten Lokhalle in Mainz ein bistumsweites Treffen mit etwa 300 Teilnehmern stattfinden. Bei diesem workshop sollen die Teilnehmer über wichtige Fragen des pastoralen Weges diskutieren und ins Gespräch kommen. B. Zöller nimmt teil.

Mit dem Pastoralen Weg wird es auch strukturelle Veränderungen geben. Bis zum Jahr 2030 sollen die derzeit 134 Pastoralen Einheiten (Pfarrgruppen und Pfarreiverbände) im Bistum zu künftig rund 50 Pfarreien als Verwaltungseinheiten zusammengeführt werden. Die 20 Dekanate des Bistums sind nun beauftragt, in einem möglichst breiten Beteiligungsprozess bis zum Sommer 2021 Konzepte mit seelsorglichen Schwerpunkten und tragfähigen Strukturen zu entwickeln.

Im Dekanat Mainz-Stadt sind zukünftig 5 Pfarreien geplant. Auf der Ebene des Dekanats findet die hauptsächliche Diskussion über den zukünftigen Weg statt. Es soll ein Dekanats-Projektteam gebildet werden, das aus nicht mehr als 20 Personen bestehen soll. Diesem Team sollen neben Vertretern aus Gemeinden und Pfarreien auch Personen aus der „relevanten Außenwelt“ angehören, also Menschen aus dem Vereinswesen, der Politik, etc.

Wesentliche Leitfragen sind:

- Was erwarten wir als Gemeinde vom Prozess?
- Wie wollen wir unsere Gemeindemitglieder in den Prozess einbeziehen?
- Über welche Kompetenzen verfügen wir an unserem Kirchof? Was hat sich bewährt? Kann ein Schwerpunkt gefunden werden?
- Was sind die Bedarfe in unserer Gemeinde? Wie kann Kirche vor Ort gelebt werden?
- Wie kann eine zukünftige Aufteilung der Gemeinden aussehen?
- Wie kann man mit Verweigerern umgehen?

Eine wesentliche Frage ist, wofür sich unsere Gemeinde zukünftig stark machen soll/will. Hierzu soll ein Austausch mit Gemeindemitgliedern angestoßen werden. Denkbar wäre der Start mit einem Gottesdienst zum Thema „Pastoraler Weg“. Daran anschließend soll noch vor der PGR-Wahl im November eine Pfarrversammlung zur Information aller Interessierten stattfinden. Die Bildung von Arbeitsgruppen könnte ein Ergebnis der Versammlung sein. Die Form der Beteiligung der Gemeinde wird in der nächsten PGR-Sitzung Schwerpunktthema sein.

Auch für die Kitas wird sich durch den Pastoralen Weg einiges ändern. Ab dem 01.01.2020 soll probeweise eine neue Trägerstruktur eingeführt werden. Diese hätte u.a. zur Konsequenz, dass der Haushalt der Kitas nicht mehr über die Pfarrei liefe.

6. Abschluss PGR-Zeit

Am 09./10. November 2019 finden die PGR-Wahlen statt. Der amtierende PGR nimmt dies zum Anlass in seiner letzten Sitzung am Di 29.10.2019 über die vergangenen vier Jahre zu reflektieren und wird dieses Treffen mit einem Gottesdienst um 19 Uhr beginnen.

7. Verschiedenes

- Hofflohmart
Die Anfrage bezüglich eines Standes vor der Kirche St. Rabanus Maurus wurde abgesagt.
- Maifest Alte Patrone
Am 25.05.2019 findet das Maifest in der Alten Patrone statt.
- AG „Neuzuziehende“ – Flyer
Es gibt einen ersten Entwurf für den Flyer. Ein Treffen der AG soll im Sommer stattfinden.
- Männertreffen
Das Männertreffen wird gut angenommen. Zwei weitere Männer haben Interesse bekundet, sich dem Treffen anzuschließen. Mit dem nächsten Treffen soll die Aufnahme Interessierter abgeschlossen werden, um so eine ständiges Kommen und Gehen, das dem Rahmen der Treffen nicht dienlich wäre, zu vermeiden.
- Broschüre über Pfr. Brantzen
Lea Stoffl hat gemeinsam mit Herrn Hoffmann eine Broschüre über Pfarrer Brantzen erstellt. Zu seinem 40. Todestag im November soll diese vorgestellt und veröffentlicht werden.
- Biblischer Figurenkreis im September
- Babysitterkurs im September
- Krabbelkreis

Der Krabbelkreis findet alle zwei Wochen in Rabanus Maurus statt und wird bislang gut angenommen.

8. Schlussegen und Ende der Sitzung

Nächste PGR-Sitzung:
Dienstag, 25.06.2019, 20 Uhr
Messdienersakristei St. Johannes Evangelist